

www.WirHelfen.at/camps

GESUNDE SCHULE

Die GIVE-Servicestelle für **Gesundheitsförderung an Österreichs Schulen** und die Suchtpräventionsstelle kontakt+co bieten Pädagog:innen qualitätsgesicherte Materialien und Beratung zu verschiedensten Aspekten der Gesundheitsförderung an Schulen.

www.give.or.at

www.kontaktco.at

NIEMANDEN ZURÜCKLASSEN

Ein **stabiler Bildungsweg** bis zum Pflichtschulabschluss und darüber hinaus ist das Fundament für das weitere Leben. Das Jugendrotkreuz unterstützt Jugendliche, die auf Lernunterstützung angewiesen sind.



www.jugendrotkreuz.at/lernbegleitung

ZUSAMMEN HELFEN

Durch **Spendenaktionen** für den Solidaritätsfonds „Schüler:innen helfen Schüler:innen“ unterstützen wir **Tiroler Familien in Notsituationen** und ermöglichen Kindern und Jugendlichen in unserem Projekt „**Zusammen in Tirol**“ soziale Teilhabe. Unsere Hilfe ist rasch, unbürokratisch und diskret. Mit der Teilnahme an den ÖJRK-Glückwunschaktionen werden die zahlreichen kostenlosen oder kostengünstigen Projekte und Angebote des ÖJRK finanziert.

www.WirHelfen.at/unterstützen

Dabei sein! 11–14 Jahre

Für Jugendliche bietet das Jugendrotkreuz Projekte und Angebote zu verschiedensten Themen. Allen gemeinsam ist: Sie sollen Jugendliche dabei unterstützen, ihren eigenen Weg zu finden. Sie stellen das Gemeinsame vor das Trennende. Und sie sind niemals langweilig!

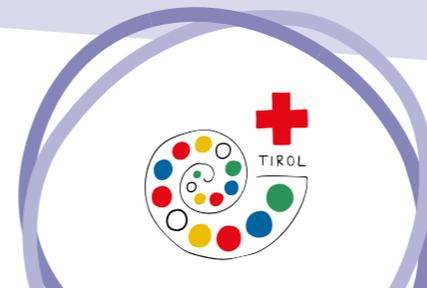


JUGENDROTKREUZ-ANGEBOTE FÜR IHRE SCHULE

Die Angebote des Jugendrotkreuzes sind kostenfrei bzw. gegen einen geringen Kostenbeitrag einfach bestellbar. Informieren Sie sich online oder rufen Sie uns an. Unsere Mitarbeiter:innen stehen Ihnen gerne für alle Fragen zur Verfügung:

www.jugendrotkreuz.at/mittelstufe | www.jugendrotkreuz.at/kontakt

Impressum: Österreichisches Jugendrotkreuz, Wiedner Hauptstraße 32, 1040 Wien, ZVR: 432857691, www.jugendrotkreuz.at, Fotos: Coverbild: [stock.adobe.com/Syda Productions](https://www.gettyimages.com/photos/Syda-Productions);
Seite 2: ÖJRK: Nadja Meister (2), Thomas Holly Kellner, Johannes Brunnbauer; Seite 3: ÖRK: LV Wien/Bernhard Martinak, Markus Hechenberger, Thomas Holly Kellner;
ÖJRK/Oskar Höher; Seite 4: [stock.adobe.com/ricka_kinamoto](https://www.gettyimages.com/photos/ricka_kinamoto); ÖRK/Thomas Holly Kellner. Produktion: Info-Media 1010 Wien, 2024.



Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES JUGENDROTKREUZ

TIROL

FIT IN ERSTER HILFE

Erste Hilfe ist einfach und kann auch Spaß machen. Das erleben die Jugendlichen in Erste-Hilfe-Kursen und beim Üben für Erste-Hilfe-Bewerbe. Mit der Teilnahme am Programm Erste Hilfe FIT wird die ganze Schule zur zertifizierten Erste-Hilfe-Schule.

www.jugendrotkreuz.at/erstehilfe
www.erstehilfe.at

BADESPASS – ABER SICHER!

Je mehr Jugendliche die **Schwimmerabzeichen** erwerben, desto sicherer sind Österreichs Badesseen und Schwimmbäder. Ab 13 Jahren geht es um die Rettungsschwimmerabzeichen. Sie erfordern von den Jugendlichen sportliches Können, mit dem im Ernstfall sogar Leben gerettet werden können. Jedes Jahr machen insgesamt 90.000 Schülerinnen und Schüler mit. Die Kriterien für die Abzeichen sowie **moderne Lernmaterialien und -methoden** finden Sie online.

www.jugendrotkreuz.at/schwimmen

WORTSCHATZ, WERTE, WELTWISSEN

Zur Förderung der **Medienkompetenz** und zur **Wertebildung** erscheinen jeden Monat die neuen Ausgaben der **Jugendrotkreuz-Schüler:innenzeitschriften: Space** ab der 5. Schulstufe, **Spot**



Dabei sein!

ab der 7. Schulstufe. Jeden Titel begleiten **digitale Materialienpakete** mit aktuellen **Unterrichtsimpulsen**. Cyber-space und cyber-spot unterstützen die digitale Grundbildung und schulen das Wissen zu Fake News.

www.mehrallesen.at

#HUMANITY

Die Online-Welt ist aus der Lebensrealität von Jugendlichen nicht mehr wegzudenken. Aber wie steht es um die **Menschlichkeit im Netz**? Das Projekt #humanity macht die Online-Welt menschlicher. Es geht um digitale Lebenswelten und humanitäre Wertebildung, Zivilcourage und Dilemma-Situationen, in denen es nicht den einen richtigen Weg gibt. Hier finden Pädagog:innen und Betreuungspersonen **diverse Materialien, Übungen und Impulse**.

www.humanity.at
www.jugendrotkreuz.at/dilemmageschichten

TIME4FRIENDS

Was tun, wenn es in der Schule oder zu Hause **Ärger** gibt? Oder wenn man seine **Sorgen** oder Freuden mit jemandem teilen möchte? Die **Peers** von time4friends sind täglich zwischen 18 und 22 Uhr erreichbar – per WhatsApp unter

11–14 Jahre

0664/1070 144, kostenfrei und anonym.

www.time4friends.at

MITMACHEN UND DABEI SEIN!

Mitmachen in **Jugendgruppen** bedeutet, Spiel, Spaß, Gemeinschaft erleben und gemeinsam helfen. Die Bandbreite an **Aktivitäten und Projekten** ist groß. Bei der Suche nach einer Jugendgruppe in der Nähe hilft das Jugendservice in jedem Bundesland.

www.jugendrotkreuz.at/tirol/freizeit-jugendarbeit

PSYCHISCHE ERSTE HILFE

Während die meisten wissen, dass eine bewusste Person in die stabile Seitenlage gelegt werden soll, fällt es vielen schwer, psychische Ausnahme-situationen zu erkennen und dabei zu helfen. Der Workshop „Psychische Erste Hilfe“ stellt die Sensibilisierung für psychosoziale Krisen bzw. Notfälle in den Fokus. Im Rahmen von drei Unterrichtseinheiten werden personale und soziale Ressourcen von Schüler:innen und Pädagog:innen gestärkt.

www.WirHelfen.at/pEH

CALL4ACTION

Bei Call4Action geht es um **Ideen für soziale Veränderung** und junge Menschen, die anderen



Menschen helfen. Das Projekt stellt eine Verbindung zwischen Ideengeber:innen, Umsetzer:innen und Finanzgeber:innen her. Wir suchen also Ideen, die die Welt verändern, junge Menschen, die anpacken wollen, und Unternehmen, die diese Veränderung finanziell unterstützen können.

www.call4action.at

HUMANITÄRES VÖLKERRECHT

Wenn Konflikte nicht mehr auf dem Verhandlungsweg ausgetragen werden können und Waffen eingesetzt werden, kommt das humanitäre Völkerrecht zur Anwendung. Das Jugendrotkreuz bietet **Workshops für Schulklassen und Jugendgruppen**, die mehr wissen wollen: über die Grundidee des humanitären Völkerrechts, die Genfer Konventionen, die Menschenrechte – und darüber, was dieses Regelwerk mit den Jugendlichen selbst zu tun hat.

www.jugendrotkreuz.at/hvr

FERIENSPASS FÜR ALLE

Bei den **ÖJRK-Sommercamps** bleibt niemand daheim! Die Ferienaktionen für **gesundheitslich, sozial oder finanziell benachteiligte Kinder**, für Kinder mit einem anderen Handicap oder solche mit einem schwer kranken Elternteil finden in den Sommerferien statt.